



Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Rundschau.

Trotz der zahlreichen Emissionen, die in der letzten Zeit wieder stattgefunden haben, und trotz der ungewöhnlichen Anforderungen der Jahreszeit ist Geld nach wie vor flüssig. Gewiss ist Geld in den jüngsten Tagen sehr gesucht worden. Privatdiskont hat 3 1/2 Proz. in Berlin und 3 1/4 Proz. in Frankfurt am Main...

Unter solchen Umständen müßte eigentlich angenommen werden, dass das Effektengeschäft in der nächsten Woche sehr lebhaft wäre, aber genau das Gegenteil war der Fall. Das Geschäft bewegte sich während der ganzen Zeit so träge und lahm wie selbst in diesem Jahre nicht oft, was schon etwas heissen will. Als Ursache der Oedigkeit wird noch immer die Ungewissheit in der grossen Politik angeführt, die eine Zeitlang Ostasien mit der Türkei...

Ueber die Kursentwicklung lässt sich neues nur sehr wenig sagen. Eine grosse Bewegung, allerdings weit über das gewohnte und wohl auch über das berechnete Mass hinaus hat an der Berliner Börse in den letzten Tagen der Südwestafrikanischen Kolonialgesellschaft, auf die Nachrichten über die Verhältnisse...

Sächsische Maschinenfabrik v. Richard Hartmann in Chemnitz. Der Vorstand dieses Unternehmens teilt mit, dass gefälschte Aktien der Gesellschaft in grossem Umfange in Umlauf und auch gefälschte Dividendenbescheinigungen im Umlauf sind. Die gefälschten Aktien sind daran kenntlich, dass die Unterschriften der Direktoren auf den gefälschten Stücken handschriftlich dargestellt sind...

Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H. zu Berlin. Die Werke waren trotz rückläufiger Konjunktur befriedigend mit Arbeit versehen. Der Gesamtfabrikumsatz erreichte trotz der inzwischen eingetretenen Verringerung der Fabrikation eine höhere Summe als im Vorjahre. Das neue Geschäftsjahr zeigte zwar bisher eine Steigerung der eingehenden Bestellungen, doch machte sich in letzter Zeit zum Teil infolge des drohenden Elektrizitätsmangels eine starke Zurückhaltung in den Aufträgen, besonders der Grossindustrie, und damit eine Verringerung der Konkurrenz...

Hannoversche Waggonfabrik, Akt.-Ges. Dem Geschäftsbereiche, welcher sich auf ein Berichtsjahr von 9 Monaten erstreckt, entnehmen wir: Unsere Werkstätten waren voll beschäftigt; wir erreichten einen Umsatzeinerlei Leistung unserer Nebenbetriebe in der Abteilung Holzbearbeitung eines Umsatzes von 3.096.947,79 Mk. (gegenüber 2.849.939,92 Mk. für die gleiche Zeit des Vorjahres) und 4.014.235,36 Mk. für das ganze vorjährige Geschäftsjahr 1907. Beinahe sämtliche deutsche Staatsbahnenverwaltungen, sowie die grössten Privatbahngesellschaften...

Bei der Elektrizitäts-Ges. Schneckert & Co. zu Nürnberg sind 1907/08 laut Rechenschaftsbericht die Gewinne aus Anlagen, Unternehmungen und Effekten um rund 385.000 Mk. gestiegen. Zu dieser Steigerung trägt die Erhaltung unserer Nebenbetriebe in der Abteilung Schuttermaschinen und die Mehrerträge der Unternehmungen der Gesellschaft bei, insbesondere konnte auch die Continentale Gesellschaft für elektrische Unternehmungen ihre Dividende erhöhen. Der Bericht weist darauf hin, dass diese günstige Entwicklung...

Berliner Produktienbörse vom 18. Dezember. Die meisten festgestellten Preise waren am Freitag: Weizen, inländ. 202,00—204,00 Mk. ab Bahn und froh Mühle. Roggen, inländ. 165,00 Mk. ab Bahn und froh Mühle. Haier, märk. mecklenb. pomm. preuss. pos. a. senles. feiner 17,00—17,50 Mk. mittel 16,00—16,50 Mk., geratig 16,20 Mk. Mais, amerikanischer Mittel 166,00—173,00 Mk., runder 165,00 bis 168,00 Mk. frei Wagen. Gerste, inländische Futtermare, mittel und gering 13,00 bis 14,00 Mk., gute 15,00—15,50 Mk., russ. und Donau leichte 13,00—14,10 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Ersen-, m- und asiatische Futtermare mittel 184,00—190,00 Mk. Taubenern 191,00—193,00 Mk. ab Bahn und froh Wagen. Weizenmehl 10 25,00—18,25 Mk. Roggenmehl 10 25,00—18,25 Mk. Weizenkleie 11,00—12,00 Mk. Roggenkleie 11,00—12,00 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nichtamtlich): Weizen Tendenz: Matt. Dezember 203,00 Mk., Mai 203,50 Mk. Roggen Tendenz: Flau. Dezember 191,25 Mk., Mai 191,75 Mk. Mais Tendenz: Flau. Dezember 161,00 Mk., Mai 145,50 Mk. Rüböl Tendenz: Steig. Dezember 63,10 Mk., Mai 59,20 Mk.

Kaffee. Hamburg, Freitag 18. Dezember, abends 6 Uhr. Kaffee mark. Good average Santos per Dezember 30 Gd., per März 29 1/2 Gd., per Mai 29 Gd., per September 28 1/2 Gd. Stetig.

Zucker. Magdeburg, Freitag 18. Dezbr. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Säure, 9,05—9,74 1/2. Nachproben, 75 Grad ohne Sack 8,00—8,15. Säckung: Rubig. Brotraffinade 1 onas 34,19—34,25. Kristallzucker m. S. 19,00—19,15. Gem. Meis. m. S. 19,00—19,25. Stimmung: Rubig. Kornzucker I. Produktion Transit irrt an Bord Hamburg per Dezember 20,20 Gd., 20,35 Br., per Januar 20,30 Gd., 20,35 Br., per Februar 20,45 Gd., 20,55 Br., per März 20,55 Gd., 20,65 Br., per April 20,60 Gd., 20,65 Br. Rubig. — Wochenumsatz 39.000 Ztr.

Hamburg, Freitag 18. Dezember, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Röhrenzucker I. Produkti. Basis 38 1/2 Rendement neue Usance, irrt an Bord Hamburg per 100 Kilo per Dezember 20,30, per Januar 20,35, per März 20,65, per Mai 20,85, per Oktober 19,85. Stetig.

Petroleum. Hamburg, 18. Dezember. Petroleum. Geschäftslös, Standard wachsend. Antwerpen, 18. Dezember. Petroleum. Raff. Type weiss loco 22 ct. Br. Dezember 22 Br., Januar 22 1/2 Br., Januar-März 22 1/2 Br. Tendenz: Fest.

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die ausstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist wo angegeben in Klammern bei der Adresse des Schuldners und der Anwaltskanzlei die erste Filialversammlung und der Platzbestimmter.

Handelsges. Kupferschmelerei u. Fabrikation von Heizungsanlagen in Firma Paul Neugebauer in Annaberg (15/12, 30/1, 31/1, 29/2). Tiefbaugesellschaft m. b. H. O. Ziese in Berlin (15/12, 6/6, 12/1, 30/1). Getreide. O. Müller (Nachlass) in Kalbe a. S. (14/12, 6/1, 14/1, 14/1). Kaufmann H. O. Chr. Fr. König, Weiswagereigentümer, in Wahren (14/12, 29/1, 27/1, 20/1, 20/1). Kaufmann Richard Jordan in Magdeburg (14/12, 15/1, 15/1, 29/1). Marmorwarenfabrik F. Angeli, in Firma C. E. Kelch, Marmorindustrie, in Wittenberg (15/12, 20/1, 19/1, 9/3).

Schiffsbewegungen. Berlin, 18. Dezember. (Kaiserliche Marine) Bremen ist am 17. Dezbr. in Florianopolis (Desterro) auf Santa Catharina (8800 Tonn.) angekommen und geht am 19. Dezbr. von dort nach Santos (Brasilien) in See. Der R.-P.-D. Dorringer mit dem Rekrutentransport für die Marineflottilie des III. Seebataillons an Bord ist am 17. Dezbr. in Hongkong (Hamburg- und am 18. Dezbr. weitergezogen.

Hamburg, 18. Dezember. (Hamburg-Amerika-Linie) Macedonia, von New York nach Westindien, 17. Dezbr. in Urd abgefahren. Westward, 17. Dezbr. von St. Thomas über Havre nach Hamburg abgefahren. Fürst Bismarck, 16. Dezember von Vera Cruz nach Havana abgefahren. Molke, von New York nach Genua, 17. Dezbr. 7 Uhr ab von Gibraltar abgefahren. Silesia, von Ostasien, 18. Dezbr. 7 Uhr ab von 40 Min. mrgs. nach Havre abgefahren. Italia, von Ostasien, 17. Dezbr. 40 Min. abds. Lizard pass. Liberia, von Ostasien, 17. Dezbr. von Marseille abgefahren. Albinga, nach Mexiko, 17. Dezbr. 6 Uhr ab von Havre abgefahren. President Lincoln, von Genua nach Hamburg, 17. Dezbr. 1 Uhr nach Gibraltar pass. Kartago, 17. Dezbr. von New York nach Newport News abgefahren. Mecklenburg, nach Westindien, 17. Dezbr. 10 Uhr vorm. in Antwerpen angekommen. Sicilia, von Persien, 17. Dezbr. Quessant Creach pass. König Wilhelm II., nach dem La Plata, 16. Dezbr. 9 Uhr abds. von Lissabon abgefahren. Polynesia, nach der Westküste Amerikas, 15. Dezbr. von Valparaiso abgefahren.

Bremen, 18. Dezember. (Norddeutscher Lloyd) Coblenz Donnerstag v. Pernambuco abgefahren. Seydlitz heute vorm. 7 Uhr in Bremerhaven angekommen. Neckar Donnerstag vorm. 10 Uhr in Baltimore angekommen. Barbarossa Donnerstag nachm. 4 Uhr Acores pass. Prinzregent Luitpold Donnerstag nachm. 10 Uhr v. Antwerpen abgefahren. Chemnitz Donnerstag nachm. 3 Uhr Eastbourne pass.

Berliner Börse, 18. Dezember 1908.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and commodities. Includes sections for 'Umsatz', 'Fest', 'Staat-Pap.', 'Börsen', 'Kurs', 'Währungen', 'Metalle', 'Korn', 'Zucker', 'Kaffee', 'Petroleum', 'Schiffsbewegungen', 'Zahlungs-Einstellungen', 'Schiffsbewegungen', 'Schiffsbewegungen'.

Berlin, Bankdiskont 4 1/2, Lombardzinsfuß 5 1/2, Privatdiskont 3 1/2.

Table with multiple columns listing bank discount rates, Lombard interest rates, and private discount rates for various banks and locations.